

Modulname: Steuerarten und Unternehmensbesteuerung

Spezialisierung im Studienfach BWL:

Spezialisierung II: Accounting, Finance and Taxation (AFT)

Kennnummer	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	300 h	10	3. Sem.	jedes Wintersemester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung b) Fallstudien	Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 45 h	Selbststudium 130 h 95 h	geplante Gruppengröße ca. 150 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Vermittelte Schlüsselqualifikationen: Fachkompetenz, Persönlichkeitskompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz. Die Studierenden sollen am Ende des Moduls die wichtigsten und mit betrieblichen Dispositionen verbundenen Steuerarten inkl. der teilweise auch die Privatsphäre tangierenden Einkommensteuer beherrschen, deren Zusammenhänge untereinander aufzeigen sowie ausgewählte Sachverhalte in Steuererklärungen abbilden können. Weiterhin sind die Studierenden zu befähigen, die Besteuerungsunterschiede zwischen den einzelnen Rechtsformtypen aufzuzeigen sowie anhand eines vorgegebenen Szenarios eine Entscheidung für die steueroptimale Rechtsform zu treffen.				
3	Inhalte Vorlesung Den Studierenden werden nach der Erläuterung wichtiger steuerlicher Grundbegriffe ausführlich und vor allem die theoretischen Konzepte sowie Inhalte der in Deutschland existenten Ertragsteuerarten inkl. Spezialproblemen sowie verfahrenstechnischer Aspekte vermittelt. Dabei greift die Veranstaltung neben der Steuerrechtsnormendarstellung ebenfalls Fragen der Steuergestaltung als wichtigem Bestandteil der Dienstleistung „Steuerberatung“ auf. Die Darstellung der Besteuerungskonzepte für verschiedene Rechtsformtypen in Deutschland sowie ein steuerlicher Rechtsformvergleich für Zwecke des national tax planning als Beispiel der Wirkungsweise von Steuern auf betriebliche Entscheidungen runden die Veranstaltung ab. Fallstudien Diese Veranstaltung ergänzt bzw. vertieft die Lehrveranstaltung a), indem die behandelten zentralen und für die steuerberatende Tätigkeit wichtigen Themen anhand konkreter Fallstudien aus Wissenschaft und Praxis aufgegriffen und einer Lösung zugeführt werden.				
4	Lehrformen a) Vorlesung und Selbststudium sowie Gastvorträge b) Übung mit Fallstudien und Selbststudium				
5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: Prüfungen in den Modulen Grundzüge der BWL I, II und III müssen bestanden sein. Inhaltlich: keine				

6	Prüfungsformen 90 Min. Klausur, max. 50 % Multiple Choice
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Bestehen der Klausur
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Spezialisierungs-Modul und Wahlfach im BA-Studiengang BWL, Wahlpflichtmodul (WiSo-Integration) und Wahlfach in den BA-Studiengängen Sozialwissenschaften und VWL sowie im BA-Studiengang „Economics and Finance“
9	Stellenwert der Note für die Endnote 10/180
10	Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lutz Richter Hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Lutz Richter und Mitarbeiter; ggf. Lehrbeauftragte und Gastreferenten
11	Sonstige Informationen